



Gefragt: STOP RISK-Wintersporttage 2017

Rund 560 Teilnehmende verzeichneten wir dieses Jahr an der 11. Austragung der STOP RISK-Wintersporttage in Engelberg-Titlis und Grindelwald-First. Die vielen positiven Gespräche bestätigten uns einmal mehr die Richtigkeit und Wichtigkeit dieser außergewöhnlichen Präventionsveranstaltung. Durch unsere Partnerin im Bereich Sicherheit, **der Beratungsstelle für Unfallverhütung (bfu)**, fühlten wir wie jedes Jahr den Puls der brennendsten Themen.

Während der STOP RISK-Wintersporttage in Engelberg arbeitete Frau Holle fleißig mit allen Helfern an der weißen Pracht. Ein richtig schöner Schneefall, so wie es im Winter sein sollte. Die Schneesportcoaches bauten diese Bedingungen geschickt ins Programm ein und zeigte den Teilnehmenden, wie sie auch bei eingeschränkter Sicht sicher auf der Piste unterwegs sein können. In Grindelwald war dafür die Sonne der freudige Begleiter der STOP RISK-Wintersporttage. Die idealen Wetterbedingungen und der Schneefall der Vorwoche präsentierten optimale Verhältnisse für die Eventserie im Präventionsbereich.

Schlitteln mit steigender Teilnehmerzahl

Schlitteln ist eine schöne Möglichkeit, im Winter die Freizeit mit Freunden und Familie zu verbringen. Bezüglich der Unfallverhütung wird diese Sportart jedoch oft unterschätzt. Daher freut es uns sehr, dass die Teilnehmerzahl um 20 % gestiegen ist. Jeder Teilnehmende wurde mit Schuhschneeketten, Helm, Schneibrille und Protektor ausgerüstet und von unseren Schlittelcoaches in die richtige Technik eingeführt. Dadurch war der sichere Fahrspass garantiert. Interessant sind jedes Jahr auch die Erfahrungen im Fun-Parcour. Beispielsweise die Kurzfahrten mit einer aufgesetzten Alkoholbrille löste bei vielen Teilnehmern ein ungläubiges Erstaunen aus. Über diese Momente und die Erlebnisse des Nachmittags wurde beim abrundenden Fondueplausch gerne diskutiert.

Info-Center

Wir stellten wiederum eine attraktive Palette an **Giro**-Helmern, Schnee- und Sonnenbrillen zum Test zur Verfügung. Obwohl mittlerweile rund 95% aller Teilnehmenden bereits mit Helm auf den Pisten unterwegs sind, werden Neuheiten wie Visierhelme und passende Helm-Brillen-Systeme gerne getestet. Spezielles Augenmerk wurde den Rückenprotektoren von **evoc** geschenkt. Viele Schneesportler sind noch nicht standardmäßig damit ausgerüstet und probierten deshalb gerne mal einen Protector für ein paar Testfahrten aus.

Anregende Gespräche entstanden auch regelmäßig in den Bereichen funktionelle Bekleidung, Ernährung und Fitness. Beispielsweise die Balance-Bretter forderten viele heraus und oft wurde über die Geschicklichkeit diskutiert, gestaunt und auch gelacht.

Service-Center

Die aktuellsten Skimodelle der Marken **Völkl**, **Atomic** und **Dynastar** präsentierten sich ausgezeichnet. In der sehr umfangreichen Testski-Station fand sich für jedes Schneesportler-Niveau das passende Paar Ski.

Sehr geschätzt wurde auch wiederum, dass alle ihre eigenen Ski auf dem bfu-Bindungsprüfungsgerät richtig einstellen und durch die aktuellste Vignette kennzeichnen lassen konnten.

Workshop auf dem Schnee

Mit Hilfe des STOP RISK-Tools (Komfort-, Mittel-, Alarmzone) lernten die Teilnehmenden während des zweistündigen Workshops, sich selber richtig einzuschätzen. Für Überraschungen sorgte meist die Messung mit der Geschwindigkeits-Pistole. Gezielt Tempo 30 fahren ist gar nicht einfach. Oft wurde die Geschwindigkeit auf den Ski unterschätzt.

Einen Unfall einmal real durchzuspielen und 1. Hilfe zu leisten, erhöhte bei vielen Teilnehmenden den Puls. Schließlich alarmiert man nicht jeden Tag die Pistenrettung. Schlussendlich blieb es zum Glück bei der Übung, die Erfahrungen und Tipps nahm aber jeder gerne mit nach Hause.

Das Einsetzen der Lawinensuchgeräte LVS erstaunte immer wieder Teilnehmende. Einen Verschütteten zu orten und zu bergen erfordert ein umfassendes Wissen. Auf reges Interesse ist deshalb auch die Lawinenausrüstung von **Ortovox** im Service-Center gestossen.

Feedback und Dankeschön

Die vielen zufriedenen Gesichter am Abend der Eventtage bestätigten, dass das aktuelle Programm der STOP RISK-Wintersporttage exakt auf die Teilnehmenden zugeschnitten ist. **dasevent.ch** ist stolz und überzeugt, mit dem eingespielten, motivierten Eventteam, den richtigen Partnern und dem einzigartigen Angebot nachhaltig zur Verminderung der jährlich zahlreichen Schneesportunfälle beizutragen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung und die stets sehr angenehme Zusammenarbeit.

Informationen und Bildmaterial

Bitte rufen Sie für News und aktuelles Bildmaterial unsere Homepage www.dasevent.ch auf.



Februar 2017, Bericht & Fotos dasevent.ch